

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 26 (1904)  
**Heft:** 42  
  
**Anhang:** Beilage zu Nr. 42 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Des Waisenknaben Abschied.**

Mütterchen liegt längst im Grabe,  
Keine Seele nennt er fein;  
Ach, und seine ganze Habe  
Ist ein kleines Bündel fein!  
Ohne Heimat, ohne Freunde,  
Ohne Wissenschaft und Geld  
Zieht er mit dem Wanderstab  
In die unbekannte Welt!  
Aus den blonden Vockenhaaren  
Schaut die Stirne kummervoll;  
Welche Leiden und Gefahren  
Warten seiner künftig wohl?  
Armer Junge, eine Träne  
Fällt mir aus dem Auge sacht, —  
Möge der Himmel dir ersparen  
Was ich selber durchgemacht!

Pauline Pfister.

**Neugier.**

Mit diesem Worte bezeichnen wir das kleinliche Aus- und Nachforschen von Menschen über die Verhältnisse ihrer Nächsten. Besonderer Hochachtung wird sich ein neugieriger Mensch nicht erfreuen, denn man weiß, daß weder Teilnahme noch ein Interesse den Betreffenden antreibt. Neugierde ist gewöhnlich nur bei den ungebildeten, geistlosen Menschen zu finden und ein herabes Zeugnis für das Fehlen des Adels der Gefinnung. Wer der Neugierde huldigt, ist ein kleinlicher Mensch, denn der geistig Hochstehende wird sich nie um die unbedeutenden und nichtigen Dinge anderer kümmern. Er hat eben höhere geistige Interessen, und vielleicht schlägt in seiner Brust ein wärmeres Herz für die Nöte des Nächsten als in der des Neugierigen. Die Neugier beruht auf der Nichtachtung des eigenen Ich, denn der Neugierige begibt sich seiner Würde und verliert zugleich das Vertrauen gebildeter Menschen. Noch eher entschuldigbar als bei dem Manne ist die Neugier bei der Frau, deren Beschäftigung gewöhnlich nur mechanisch ist und die in geistiger Beziehung auch nicht immer mit dem Manne auf gleicher Stufe steht. Bei dem Manne findet man deshalb diese häßliche Gewohnheit noch viel entwürdigender. Gebildete Leute werden genau die Grenze zu finden wissen, wo sich menschliche Teilnahme nicht mit müßiger Neugier deckt. Auch die Kinder fragen nach allem Möglichen und Unmöglichen. Hier aber haben wir die Pflicht, genau zu unterscheiden zwischen Neugier und Wissbegier. Ein geistig tiefes Kind wird keine Umgebung nicht mit tausenderlei Fragen bestürmen; dies thun nur geistig gemackte Kinder, und dieser Trieb nach Belehrung ist begründet in der Beobachtungsgabe. Diese Wissbegierde aber muß Nahrung finden; so erfordert es der sich weitende geistige Horizont des Kindes. Und fragt das kleine Wesen auch einmal etwas, was zu beantworten uns für nicht zeitgemäß oder müßig erscheint, so weisen wir einfach das Kind zurück mit der Erklärung, daß es das noch nicht versteht oder nicht zu wissen brauche, womit sich ein gut erzogenes Kind zufrieden geben wird.

**Aufbewahrung der Walnüsse.**

Damit die Kerne der Walnüsse sich gut halten und nicht schimmeln, soll man sie wie folgt behandeln: Zur richtigen Zeit euernten, wenn die grünen Schalen aufplatzen und die Nüsse in größerer Zahl herunterfallen. Weil man nicht warten kann, bis alle Nüsse von selbst abfallen, so werden sie mit langen Stangen abgeschlagen. Die Nüsse werden sofort sortiert. Die Nüsse ohne grüne Schale kommen besonders und werden sofort gereinigt, während die anderen in Körben etwa zwei Tage stehen bleiben, damit die Schalen durch Schweißen mürbe werden. Sofort nach dem Entfernen der grünen Schale müssen die Nüsse gründlich gewaschen und gesäubert werden. Das Waschen geschieht einfach in reinem Wasser mittels eines Besens. Man kann dem Wasser etwas Soda beifügen, was vollständig unschädlich ist. Auf etwa 50 Liter Wasser genügen  $\frac{1}{4}$  bis 1 Pfund Soda. Das größte Gewicht wird auf ein sachgemäßes Trocknen gelegt. Es geschieht auf Fäden, welche am Tage draußen der vollen Sonne ausgesetzt werden. Mehrmals am Tage werden die Nüsse umgeschüttelt, doch dürfen sie nicht übereinander zu liegen kommen. Des Abends und bei Regen werden die Fäden in geschlossene Räume gebracht. Die Nummer des „praktischen Ratgebers“, der die vorstehenden Mitteilungen entnommen sind, wird

unsern Lesern vom Geschäftsamt in Frankfurt a. Oder auf Verlangen kostenlos zugesandt.

**Der zahnlöse Mensch der Zukunft.**

Es ist Tatsache, daß das Gebiß des Menschen unter der wachsenden Kultur des Geistes gelitten hat. Unsere Urväter, die in Höhlen hausten und mit Bären und andern Bestien um Nahrung und Beiß rangen, brauchten und hatten Zähne, wie sie bei den heutigen Erdbewohnern schwerlich mehr zu finden sind. Unsere Lebensgewohnheiten und namentlich die Nahrungszubereitung sind jetzt derart, daß an das Kaen immer geringere Anforderungen gestellt werden. Alle Organe aber, die außer Tätigkeit gesetzt werden, verkümmern. Es wird bereits vorausgesetzt, daß die Menschheit einer Zukunft der Zahnlosigkeit entgegengehe, wie auch, daß die Behaarung des Menschen immer mehr verschwinde. Leider leben wir schon jetzt genug davon, um zu wissen, daß der zahnlöse und haarlose Mensch der Zukunft seine Schönheit sein wird.

**Ratschläge für heiratsfähige junge Damen.**

Einer vom starken Gefeckel, der es also wissen muß, gibt heiratsfähigen Damen folgende Ratschläge: Ein Mädchen soll einen Mann reifisieren, der ihr Herz und Hand auf einem Male anträgt. Männer sind oft andern Tags gegenteiliger Meinung und wünschen das am vorausgegangenen Abend Gefagte nicht geschehen. Bei einem ländlichen Ausfluge kann ein Mädchen leicht erweisen, ob ihr etwaiger Zukünftiger sich beim Teller- und Tassenwaschen gut anlassen wird. Bei solcher Gelegenheit sind die Heiratsanträge am besten, die vor der Einnahme des Frühstückes gemacht werden. Kein Mädchen sollte einen Mann heiraten, der schwärmerische Briefe schreibt. Zu seiner Einbildung stellt er sich oft Unmögliches vor und so ist es nicht ausgeschlossen, daß er auch das Mädchen seiner Wahl verkennt. Kein Mädchen sollte einen Trinker oder einen alten Mann heiraten, wenn es glaubt, jenen zu kurieren, diesen zum Liebesfrühling zurückzuführen. Auch hüte es sich vor Männern, die schwer verdauen; sie sind gleich nach dem ersten Frühstück übel gelaunt.

**Neues vom Büchermarkt.**

Häusliche Selbsthilfe, 400 erprobte Ratschläge für jede Hausfrau von Gabriele Berg und Johanna Titus Verlag von Hans Th. Hoffmann, Verlagshandlung, Berlin. Preis Fr. 2.75. Ein Büchlein, das einer jeden Hausfrau zum größten Nutzen gereichen wird, denn es hat für alle denkbaren häuslichen Zufälle und Verlegenheiten, für die man sonst mit erheblichen Kosten den Handwerker berufen muß, einen erprobten Rat, ein bewährtes Mittel zur Hand. Die Sammlung darf zur Anschaffung beifens empfohlen werden.

Schaff, „Kapitalanlage“, Anleitung zu zweckmäßiger und vorteilhafter Vermögensverwaltung für alle Stände. Zweite durchgesehene und ergänzte Auflage. Ladenpreis Fr. 1.25. Verlagshandlung Paul Waezel in Freiburg (Breisgau). Das außerordentlich

klar geschriebene Büchlein behandelt die verschiedenen Gebiete der Vermögensverwaltung in so deutlicher und belehrender Weise, daß auch der mit diesen Fragen gar nicht Vertraute sich darnach ein volles Urteil bilden kann, und zwar wird nicht nur die Vermögenslage in Wertpapieren, sondern auch diejenige in den Sparkassen, in Säulern, Hypotheken, Lebensversicherungen, in der Leibrente die Aufbewahrung von Wertpapieren u. s. f. behandelt, wobei der Verfasser vielerlei beherzigenswerte Winke gibt. Dabei hat es der Verfasser verstanden, seinen trockenen Gegenstand so lebendig zu behandeln, daß das Interesse an der Lektüre sich vom Anfang bis zum Ende des Buches erhält.

**Briefkasten der Redaktion.**

Frau J. S.-A. Es geht wirklich nicht an, von Zeugnisfalschung zu sprechen, wenn eine Hausfrau ihrem Dienstmädchen ein gutes Zeugnis über Ordnungsliebe ausgestellt hat und Sie ihrerseits finden diese Ordnungsliebe nach Ihrem Sinn nicht bestätigt. Sie müssen doch bedenken, wie außerordentlich verschieden die Verhältnisse sind, die daraus hervorgehenden Ansprüche sind. Wo ein Haushalt von 10 und 15 Personen zu besorgen ist durch eine einzige Kraft, da kann der einzelnen Arbeit unmöglich so viel Zeit gewidmet werden, wie in einem jungen Hausstand von nur zwei Personen. Wenn im ersten Fall die Wohnräume staubfrei gehalten und die Geräte sauber und an ihrem Ort sich befinden, so darf — wer die Arbeit zu taxieren versteht — mit Zug und Recht gesagt werden, daß die Beförgerin dieses Hausstandes ordnungsliebend sei. Ein jung verheiratetes Frauchen von engem Horizont, das von solch ergebigen, summa summarum Arbeiten gar keine Ahnung hat und dem keine Mühsachen und Einrichtungsstücke das Wichtigste und Höchste sind, schlägt vielleicht die Hände über dem Kopf zusammen, wenn an die Stelle ihrer lächerlichen Kleinlichkeit und Feinlichkeit eine praktisch durchführbare, gesunde Heiligkeit tritt, und sie spricht mit der größten Geringachtung von der Hausfrau, welcher die Heiligkeit dieses Mädchens genügen konnte. Und dann ist erst zu fragen: Welche Hausfrau fußt auf dem höheren Standpunkt?

M. M. Ihr Schreiben ist ohne Unterschrift; es ist daher nicht möglich, Ihre Frage zu veröffentlichen. Die Redaktion muß unbedingt wissen, wohin eventuell eingehende Privatantworten zu richten sind. — Wenn Ihnen übrigens gesundheitshalber die häuslichen Arbeiten nicht zusagen, so muß Ihnen auch vom Lebensservice abgesehen werden, denn das beständige Stehen in einem ebenerbigen Sofa, wo der Boden naturgemäß immer kalt ist und wo durch das Öffnen der Türe nach außen dem Boden immer mehr Kälte zugeführt wird und wo wegen der verhängten Schaulustler stets Licht gebrannt werden muß, erträgt auf die Länge nur eine fräftige Konstitution. Es ist ein ständiges Vorkommnis, daß Ledentöchter ihre Stellung aufgeben müssen und häusliche Beschäftigung suchen, weil sie den einseitigen Anstrengungen des Ledendienstes auf die Länge nicht gewachsen sind. — Wir erwarten also die Aufgabe Ihrer Adresse, um Ihrem Wunsch entsprechen zu können.

Bei Magenbrennen (Sodbrennen), unregelmäßiger Verdauung und den damit in Zusammenhang stehenden Beschwerden nehme man „St. Urs-Elixir“. Erhältlich in Apotheken à Fr. 2.25 das Fläschchen, oder direkt von „St. Urs-Apothek, Solothurn“, franco gegen Nachnahme. [3268]

**Herbst und Winter 1904.** Vollständiger Eingang der Saison-Neuheiten. Prachtvolle Auswahl und unbestritten billigste Engrospreise. — Spezialität: Herren- und Knabenkleiderstoffe. — Täglicher Eingang von Anerkennungs-schreiben. — Verlangen Sie Muster! [3361] **Tuchversandhaus — Müller-Mossmann — Schaffhausen 76.** Versand franco.

**GALACTINA** Kindermehl  
Die beste Kindernahrung der Gegenwart. [2873]  
22jähriger Erfolg. In Apotheken, Drogerien etc.

**Verdauungsbeschwerden**

Seit 25 Jahren haben sich bei den Aerzten und dem Publikum in der Schweiz, die auf der ganzen Erde bekannt und besonders bei den Frauen beliebt

**Apotheker Richard Brandt's  
Schweizerpillen**

als ein sicher wirkendes, angenehmes und absolut unschädliches, dabei billiges Hausmittel bei: **Verstopfung**, verbunden mit Uebelkeit, Sodbrennen, Aufstossen, Appetitmangel, Müdigkeit in den Gliedern, Verstopfung, Blutaandrang nach Kopf und Brust, Kopfschmerzen, Herzklopfen, Schwindelanfällen, Atemnot, Leber- und Gallenstörungen u. s. w. vorzüglich bewährt. Sie sind zur **Blutreinigung** unübertroffen. Jede Schachtel der echten Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen trägt ein weißes Kreuz im roten Feld und sind dieselben in allen guten Apotheken à Fr. 1.25 erhältlich. Alleiniger Darsteller Apoth. Rich. Brandt's Nachfolger, Schaffhausen.



Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

**Kinder-Milch**

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [2844]

**Katzenfelle als Unterkleider**

nach Maass, allen Körperteilen entsprechend

**sog. Engadiner Bergkatzen.**

Bewährtes Mittel gegen Gicht, Rheumatismus, Hexenschuss u. s. w. [3195]

Sanitätsgeschäft M. Schaerer A.-G., Bern.

Ein ganz tüchtiges Dienstmädchen, das einen guten Hausstand selbstständig besorgen kann und Wert darauf legt, dies in einem auf's beste eingerichteten Hause thun zu können, findet Stelle bei sehr gutem Lohn und ebensolcher Behandlung. Es wollen sich aber nur solche melden, die keine Freude am Wechseln haben und eine geachtete Position zu schützen wissen. Offerten unter Chiffre FV 3339 befördert die Expedition. [FV 3339]

Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten in einem geordneten Hauswesen so zu besorgen weiss, dass die Hausfrau nicht jeder Kleinigkeit beaufsichtigend nachgehen muss, findet gute Stelle. Selbstständigkeit wird bei Tüchtigkeit sehr gern gewährt. Offerten unter Chiffre 3346 befördert die Expedition. [FV 3346]

Eine bescheidene Tochter sehr gediegenen Charakters, leider verwaist, sucht Stelle als Stütze und Gesellschafterin einer leidenden oder betagten Dame, auch zur Ueberwachung eines Kindes oder von Dienboten. Sie gehört nicht zu den robusten Naturen und kann demgemäß nur auf eine leichtere Stelle reflektieren. Bescheidene Ansprüche. Gest. Offerten unter Chiffre R 3337 befördert die Expedition. [3337]

Für eine 18jährige Tochter, welche unter mütterlicher Behandlung und Anleitung die Hausgeschäfte noch besser zu erlernen wünscht, wird in einer guten Privatfamilie Stelle gesucht, wo sie in sämtlichen Hausarbeiten, sowie im Kochen sich noch vervollkommen könnte. Offerten unter Chiffre O 3341 befördert die Expedition. [3341]

**E**ine Fräulein bestandenem Alters, sehr geschäftstüchtig, gewandt im Umgang, der Buchführung kundig, deutsch, französisch, englisch und italienisch sprechend und schreibend, bewährte Korrespondentin und auch in allen Handarbeiten bewandert, sucht **Vertrauensstellung** am liebsten in einer Droguerie, auf welchem Gebiet sie vollständig versiert ist. Die Suchende besitzt auch Kenntnisse im Stickerfach und ist befähigt, sich auf irgend einem Gebiet rasch einzuarbeiten. Gefl. Offerten unter Chiffre W 3364 befördert die Expedition. [3364]

**E**ine Tochter aus achtbarer Familie, mittleren Alters, gewissenhaft, Charakters, sucht Vertrauensstelle in besseres Privathaus zur Mithilfe in den leicht. Hausgeschäften (Küche ausgeschlossen); in Bureauarbeiten bewandert; Lohnansprüche bescheiden, dagegen gute Behandlung Bedingung.

Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Eintritt nach Belieben. Gefl. Offerten unter Chiffre AK 3354 an die Exped. [3354]

**E**ine 17-jährige, gut geschulte und gut erzogene Tochter, die schon geraume Zeit Haus- und Garten-Geschäfte verrichtete und sich noch in jeder Beziehung vervollkommen möchte, wird in einer guten Familie zu diesem Zweck zu plazieren gesucht. Freundliche Anleitung und mütterliche Fürsorge ist Bedingung. Offerten unter Chiffre FV 3345 befördert die Expedition. [3345]

**F**ür eine nette, junge Tochter, die bereits schon in Stellung war und ein gutes Zeugnis über Charakter und Leistungen besitzt, wird Stelle gesucht in einem guten Hause als Stütze der Hausfrau oder zur Besorgung von Kindern. Die Tochter ist in allen Handarbeiten sehr tüchtig und kann bestens empfohlen werden. Offerten unter Chiffre Y 3345 befördert die Expedition. [3365]

**E**ine achtbare Tochter in mittleren Jahren, gewissenhaften und treuen Charakters, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau in allen Hausgeschäften (Putzen und Waschen ausgenommen) in besseres Privathaus einer Stadt der Ostschweiz, oder Herren-Pension. Eintritt per sofort oder später. Chiffre RK 3355 an die Exped. Gute Zeugnisse können vorgewiesen werden. [3355]

**F**ür ein 17-jähriges, gut erzogenes deutsches Mädchen, das von den Arbeiten in einem einfachen Haushalt einen ordentlichen Begriff hat, wird Stelle gesucht in einer guten katholischen Familie, wo ihm unter freundlicher Anleitung Gelegenheit gegeben ist, sich in sämtlichen Arbeiten eines geordneten Haushaltes nebst Kochen, Nähen und Bügeln durch dauernde Dienstzeit gründlich auszubilden. Familienanschluss Bedingung. Der Eintritt könnte frühestens in 4 Wochen geschehen. Gefl. Offerten unter Chiffre A 3327 an die Redaktion. [3327]

### Für Hotels und Pensionen.

Als Lingère sucht eine bescheidene und gut erzogene Tochter Stelle für die Wintersaison. Unter zusagehaften Verhältnissen würde auch Jahresstelle angenommen. Im kunstgerechten Reparieren und Verweben von Vorhängen, Spitzen und Tischzeug wird Vorzügliches geleistet. Die Suchende wäre auch bereit, der Dame des Hauses als vertraute Stütze zu dienen. Gefl. Offerten unter Chiffre 3294 befördert die Expedition. [3294]

**E**ine intelligente, strebsame, anständiges und sauberes junges Mädchen findet Stelle in feinem Privathaus für Zimmer- und Hausarbeit. Gute Empfehlungen sind notwendig. Offerten unter Chiffre M 3328 befördert die Expedition. [3328]

## Eine Quelle der Kraft für Alle

die sich matt und elend fühlen, nervös und energielos sind, deren Schaffenskraft durch geistige oder körperliche Ueberarbeitung herabgesetzt ist, oder denen erschöpfende Krankheiten und schwere Gemütsregungen die Widerstandsfähigkeit nahmen, ist

### Sanatogen

Von mehr als 2000 Aerzten aller Kulturländer glänzend begutachtet.

Zu haben in Apotheken und Drogerien. Broschüre gratis und franko von Bauer & Cie., Berlin SW. 48. Generalvertretung für die Schweiz: Basel Spitalstr. 9. [3358]

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.



Die von Kennern bevorzugte Marke.

## Knaben-Institut Martin

Marin, Neuchâtel, Schweiz.

Französisch und weitere moderne Sprachen. Handelswissenschaft. Sorgfältige Vorbereitung auf die Prüfungen für den Post-, Eisenbahn- und Telegraphendienst. Erfolg garantiert. — Moderne Unterrichtsmethoden. — Beginn des Schuljahres: 15. April. Programm und Prospekte durch den [3286] Direktor: Prof. M. Martin.

## Knaben-Institut & Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.

Gegründet 1859.

[3279]



## Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiemit, ergebenst anzuzeigen, dass er **gründlichen** Unterricht in der Technik der man. Massage (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Mässige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewärtigend, zeichne [1901] Hochachtungsvoll

Wolfhalden (Bodania)

L-Arzt Feh Spengler

Ct. Appenzell A.-Rh.

pract. Specialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste

**Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei**  
Terlinden & Co.

3063]

vormals **H. Hintermeister** in Küsnacht  
Zürich

werden in **kürzester Frist** sorgfältig effektiert  
und retourniert in solider

**Gratis-Schachtelpackung.**

Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz

Haustiere werden nicht gehalten.

Haustiere werden nicht gehalten.

## Für Juristen.

Infolge Annahme einer höheren Beamtung und daheriger Aufgabe des Berufes, ist in einer sehr gewerbereichen Ortschaft des bernischen Seelandes, wo ein Amtssitz ist, das bisherige Fürsprecher-Bureau wieder zu vermieten. Keine Konkurrenz. Gefl. Anfragen übermittle die Redaktion unter Chiffre A 3359. [3359]

**2-3 pflege- oder erholungsbedürftige Frauen und Töchter finden liebevolle Aufnahme in kleiner Familie eines Arztes (Frauenarzt) auf dem Lande. Pflegerin im Hause. Mässige Preise. Offerten unter Chiffre W 5785Y an Haasenstein & Vogler, Bern.** [3356]

### Berner Halblein

stärkster naturwollener Kleiderstoff für Männer u. Knaben

### Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern, bemustert **Walter Gyax**, Fabrikant, **Bleichenbach**, Kt. Bern. [3320]



### Bergmann's Liliemilch-Seife

ist it. antichem. Attest vollkommen rein, neutral und mild.

Anerkannt beste Seife für zarten, reinen Teint, sowie gegen Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten. Zahlreiche Anerkennungsschreiben. Man hüte sich vor minderwertigen Nachahmungen und achte auf die Schutzmarke:



Zwei Bergmänner

und auf die Firma

**Bergmann & Co., Zürich**

## + Korpulenz +

Fettleibigkeit

wird beseitigt durch die **Corpulina-Zehrkur**. Preisgekrönt im gold. Med. Paris u. London 1904. Kein starker Leib, keine stark. Hüften mehr, sondern jugendlich schlanke, elegante Figur und graziöse Taille. Kein Heilmittel, kein Geheimmittel, sondern naturgemässe Hilfe. Garantiert unschädlich für die Gesundheit. Keine Diät, keine Aenderung der Lebensweise. Vorzügliche Wirkung. Paket Fr. 2.50 inklusive Porto. (O 1201 B) [3349]

**M. Dienemann, Basel 26**

Güterstrasse 174.

## Ergänzung der täglichen Nahrung

mittelst kleiner Quantitäten von

## Dr. Hommel's Haematogen

(gereinigtes, concentrirtes Haemoglobin, D. R.-Pat. Nr. 81,391, 70,0, chemisch reines Glycerin 20,0, Wein 10,0 incl. Vanillin 0,002)

bewirkt bei Kindern jeden Alters wie Erwachsenen

schnelle Appetitzunahme \* rasche Hebung der körperlichen Kräfte \* Stärkung des Gesamt-Nervensystems.

Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich Dr. Hommel's Haematogen. Von Tausenden von Ärzten des In- und Auslandes begutachtet!

12442

## Dr. WANDER'S MALZEXTRAKTE

40 JAHRE ERFOLG

Mit Eisen, gegen Schwächezustände, Bleichsucht, Blutarmut etc. Fr. 1.40  
 Mit Bromammonium, glänzend erprobtes Keuchhustenmittel „ 1.40  
 Mit glycerinphosphorsäuren Salzen, bei Erschöpfung des Nervensystems „ 2.—  
 Mit Pepsin und Diastase, zur Hebung der Verdauungsschwäche „ 1.50  
 Mit Leberthran und Eigelb, verdaulichste, wohlschmeckendste Emulsion „ 2.50  
 Mit Chinin, gegen nervöse Kopf- und Magenschmerzen „ 1.70

**Neu! Ovo-Maltine.** Natürliche Kraftnahrung f. Nervöse, geistig und körperlich Erschöpfte, Blutarme, Magenleidende etc. „ 1.75

**Dr. Wander's Malzzucker und Malzboubons.**  
 Rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Ueberall käuflich.

DIVA-  
 Petroleum-  
 Glühlicht



DIVA-  
 Petroleum-  
 Gas-Ofen

## WAS IST DIVA?

a) Unser neuer „Diva“-Brenner löst das Problem des Petroleum-Glühlichts vollständig, denn Blaken und Russen ist jetzt ausgeschlossen. Passt auf jede vorhandene Petroleumlampe. Leuchtkraft 70–80 Kerzen; Petroleumverbrauch ca. 1 Pfund pro Stunde. Preis des kompletten Diva-Brenners mit Dauerstrumpf und Cylinder Mark 7.50. Auf unsere Gefahr und Kosten versenden wir den Brenner franko an jedermann ohne Kaufzwang zunächst zum probeweisen Gebrauch auf 5 Tage.

b) Auch unseren neuesten, mit reiner Blauflamme brennenden, transportablen Diva-Petroleum-Gas-Heiz-Ofen versenden wir auf 5 Tage zur Probe. Es ist dies der einzige Petroleumofen, der wegen seiner Heizkraft und Geruchlosigkeit auf der Fachausstellung des Verbandes deutscher Klempner-Innungen zu Berlin 1904 mit dem Ehrendiplom ausgezeichnet wurde. Garantie für völlige Geruchlosigkeit. Preis mit blauschwarzem Stahlmantel, Messingbassin und Nickelgarnitur Mark 27.—. Auch hochfein emailliert vorrätig. Solvente Wiederverkäufer, event. zum Alleinverkauf, wollen sich baldigst melden. [3334]

Hermann Hurwitz & Co., Berlin C., Stralauerstrasse 56.

**SCHERRER**  
 St. GALLEN.  
 Zum Kameelhof  
 MODE- u. SPORT-  
 BEKLEIDUNG  
 FÜR HERREN.  
 CATALOGUE u. MUSTER FRANCO

[2352]

## Urner Museums-Lotterie.

Zum Bau eines Historischen Museums in Altdorf werden 80,000 Lose à 1 Fr. mit folgendem Ziehungsplan ausgegeben. Erste Treffer Fr. 10,000, 5000, 2000, letzter Fr. 5. Total 1761 Treffer. Der gesamte Losverkauf und Versand ist Frau Emma Blatter, Filiale Altdorf, übertragen. Die Lose können in allen Kreisen bestens empfohlen werden. Bewilligt vom h. Reg.-Rat des Kts. Uri. — P. S. Da nur 80,000 Lose ausgegeben werden und ein grosser Teil derselben schon vorverkauft ist, so wird die Ziehung bald erfolgen können.



## KREBS-GYGAX, Schaffhausen.

Beste Hektographen- MASSE  
 TINTE

Prospekte gratis.

[3109]

Prospekte gratis

## Magen- und Darmleiden

Sodbrennen, Aufstossen, Aufsteigen eines Knäuels b. z. Halse, Abgang von Würmgliedern. Appetitlosigkeit wechselnd mit Heiss hunger, Schwindel Kopfschmerz, Uebelkeiten etc. sind sichere Kennzeichen von Wurmkrankheit. Bandwurm mit

Kopf, Spul- und Madenwürmer samt Brut werden radikal, schmerz- und gefahrlos, ohne Berufsstörung in 1/2–2 Stunden entfernt. Ueber 2000 Zeugnisse garantieren den Erfolg. Angabe von Alter, Geschlecht, allgem. Kräftezustand, Körpergewicht mit deutl. Adresse an die Kuranstalt Neuallschwil, Basel. [3108]

## Töchter-Pensionat

Melle Schenker

AUVERNIER, Neuchâtel.

Prospektus und Referenzen

Die Broschüre:

## „Das unreine Blut“

und seine Reinigung mittelst innerlicher Sauerstoffzufuhr

versendet gratis E. R. Hofmann, Institut für Naturheilkunde, Bottmingermühle bei Basel. [3159]

## Lose

vom Stadttheater in Zug  
 versendet à 1 Fr. (Listen à 20 Cts.)

Das Hauptloosversandt-Dépôt:

Frau HALLER, Zug.

Haupttreffer 30,000 und 15,000 Fr.  
 Auf 10 ein Gratislos. [3360]



Echte  
 Berner  
 Leinwand

Tisch-, Bett-, Küchen-

Leinen etc. [2792]

Reiche Auswahl. Billigste Preise.

Braut-Aussteuern.

Jede Meterzahl direkt

ab unseren mech. und

Handwebstühlen.

Leinenweberei

Langenthal, Bern.

Küller &amp; Co.,

## Spielwaren

darunter stets das Neueste der Branche, finden Sie während des ganzen Jahres in gediegener Auswahl, in allen Preislagen und mit Bevorzugung der soliden Artikel in dem Special-Geschäft von [3309]

Franz Carl Weber

in ZÜRICH

60 u. 62 mittlere Bahnhofstr. 60 u. 62.

## Patent. Stahlguss-Kochgeschirre



bieten gegenüber den emaillierten infolge ihrer ausserordentlichen Dauerhaftigkeit und Billigkeit wesentliche Vorteile; es erfordern solche keine Verzinnung und rosten niemals. — General-Dépôt bei [2940]

Debrunner-Hochreutiner &amp; Cie., Eisenhandlung

St. Gallen und Weinfelden.

## Kopfgrind.

[2953] Seit einiger Zeit war ich mit Kopfgrind behaftet. Es bildeten sich unter heftigem Jucken weiche, borkige, von Haaren durchbohrte Massen u. Krusten, nach deren Abhebung rundlich vertiefte, mit einer dünnen Oberhaut bedeckte Hautstellen zurückblieben. Der Ausschlag hatte sich nach und nach über den ganzen Haarboden verbreitet und drohte in letzter Zeit auch auf die Stirne überzugehen. Die Privatpoliklinik Glarus hat dieses lästige Uebel durch briefl. Behandlung gründlich beseitigt, wofür ich den gebührenden Dank ausspreche. Geroldswil b. Dietikon, Kt. Zürich, 28. Sept. 1902. Adolf Stadtmann, Präs. Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Ad. Stadtmann, Präsident, bezeugt: Geroldswil, 28. Sept. 1902. Gemeinderatskanzlei Geroldswil, der Gemeindegemeinschaft. Frei. Adr.: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus.

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Fr. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen. [2288]

# LOSE

vom **Stadttheater in Zug** versendet zu 1 Fr. und Listen zu 20 Cts. das grosse Loseversand-Depot **Frau Hürzel-Spöri, Zug**. Haupttreffer 30,000 und 15,000 Fr. Auf 10 ein Gratis-Los. [3353]

In der Entwicklung zurückgebliebenen

kränklichen  
schwächlichen  
rachitischen  
skrofulösen

## Kindern

2991

gibt man am besten

### Kalk-Casein.

Erfolge überraschend.

Büchse Fr 2.50 in Apotheken.

Gesellschaft f. diät. Produkte A.-G. Zürich.

## Honigsüsse Trauben

(Eigengewächs)

- 5 Kilo Trauben, franko, zu Fr. 2.50
- 10 " " " " " 4.—
- 5 " Pfirsiche " " " 2.80
- 5 " grüne Feigen " " " 2.50
- 5 " schön und reinlich verpackt
- 10 Kilo gute Kastanien zu Fr. 2.80
- bei grösseren Bezügen sehr billig versendet

M. Schnyder, Landwirt  
Davos bei Lugano.

3350]

## Der neue Briefsteller

für Abfassung von Briefen, Empfehlungen, Bestellungen, Inseraten, Rechnungen, Wechseln, Quittungen, Buchführung, Verträgen etc. 260 S., geb. Fr. 1.50

**Vollständiger Liebesbriefsteller** 75 Cts.

**200 fröhliche Postkarten-grüsse** 50 Cts.

**Der kleine Dolmetscher** oder der **beredte Franzose**, einfache, praktische Methode in kurzer Zeit und ohne Lehrer geläufig französisch sprechen zu lernen. Broschiert Fr. 1.—

**Der italienische Dolmetscher**, einfache Methode, in kurzer Zeit geläufig italienisch sprechen zu lernen Fr. 1.—

Alle 5 Werke statt Fr. 7.75 für nur Fr. 4.— versendet [2980]

A. Niederhäuser, Buchhdlg., GRENCHEN.

Versand direkt an Private von

### St. Galler Stickereien

in nur tadelloser Ware für Frauen-, Kinder- u. Bettwäsche, Taschentücher, Krägli, Kravatten in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. — Man verlange die Musterkollektion von [2838]

R. Mullisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.

## Chocolat & Cacao



### SPRÜNGLI

## Spezialität

[3272]

### kräftigen

und

feinschmeckenden

## Koch-Chocoladen

in Pulverform.

Rascheste Kochbereitung.

## Wollspinnerei und Tuchfabrik Entlebuch.

Birrer, Zemp & Cie.

Reichhaltiges Lager in **Gutttuch, Halbtuch, Halblein, Cheviot, Buckskin, Loden, faconnierten Stoffen, Damenkleiderstoffen.** Wir besorgen auch **Lohn- oder Kundenarbeiten** nach Muster, kaufen Wolle, tauschen Waren gegen Wolle. Muster zu Diensten. Billigste Preise. Es genügt die Adresse **Tuchfabrik Entlebuch.** (H 3822 Lz) [3312]



### 3986 Kinder

starben innerhalb eines Jahres in der Schweiz am Magen- u. Darmkatarrh! Keine Mutter säume daher, sobald ihr Kind an Diarrhöe oder Brechdurchfall leidet, das beste Mittel gegen diese Leiden:

## Kinder-Turicin

sobald anzuwenden. Zu beziehen durch die Apotheken.

Blattmann & Co., Wädenswil

Fabrik chem.-pharm. Präparate.

Eine wesentliche Bereicherung erfährt „Die Gartenlaube“ in ihrer Halbheft- und Ganzheft-Ausgabe durch die neue Beilage „Die Welt der Frau“.

*Verlangen Sie von  
Ihrem Buchhändler  
die Gartenlaube mit der  
neuen Frauenbeilage!*

O. WALTER-OBRECHT'S



## Crocodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm

Überall erhältlich.

[3317]

## Sirolin

Wird von den hervorragendsten Professoren und Aerzten als bewährtes Mittel bei

### Lungenkrankheiten, Katarrhen der Atmungsorgane,

wie **Chronische Bronchitis, Keuchhusten,** und namentlich

auch in der **Reconvalescenz nach Influenza** empfohlen.

Hebt den **Appetit** und das **Körpergewicht**, beseitigt **Husten** und **Auswurf**, bringt den **Nachtschweiss zum Verschwinden.**

Wird wegen seines angenehmen Geruchs und Geschmacks auch von den Kindern gerne genommen.

Ist in den Apotheken zum Preise von Fr. 4.— per Flasche erhältlich.

Man achte darauf, dass jede Flasche mit untenstehender Firma versehen ist.

F. Hoffmann-La Roche & Cie., Chem. Fabrik, Basel.

2885



## „Der elektr. Hausarzt“

ist à Fr. 1.— zu beziehen durch **E. G. Hofmann**, Institut für Naturheilkunde, **Bottmingermühle** bei Basel. 3160

## Urner Museums-

# Lose

versendet à 1 Fr. per Nachn. **Frau Emma Blatter**, Lose-Versand, **Alt-dorf**. Erste Treffer Fr. 10,000, 5000, letzter Fr. 5. Gewinnliste 20 Cts. Nur 80,000 Loose. [3342]

## Dauernd

auf Jahre, wahr! nur

## Parketol

(gesetzlich geschützt)

dem Fussboden sein gutes Aussehen. Glanz ohne Glätte. Feucht wischbar.

Kein Blochen.

Gelblich Fr. 4.—, farblos Fr. 4.50.

**Verkaufsstellen:**

**Borsach:** B. Zander & Co.

**Rüti** (Kt. Zürich): U. Altorfer.

**Schaffhausen:** Gebr. Quidort.

Gg. Sigg, Sohn.

(Weitere folgen.)

Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, welche unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden. [3026]

## Heirate nicht

ohne **Dr. Retau, Buch über die Ehe**, mit 39 anatomischen Bildern, Preis 2 Fr., **Dr. Lewitt, Beschränkung d. Kinderzahl**, Preis 2 Fr., gelesen zu haben. Versand verschlossen durch **Nedwig's Verlag** in Luzern.

Abnehmern beider Werke liefere **gratis** „Die schmerz- und gefahrlose Entbindung der Frauen“ (preisgekröntes Werk). [3081]

## Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2861]

**Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, Zürich, übermittlelt frei u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (7. Auflage) über den

## Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung und Heilung. [3030]